

CASE STUDY

Nordkurier Mediengruppe



ÜBERBLICK:

Die Nordkurier Mediengruppe ist das führende Medienunternehmen im Nordosten Deutschlands mit Sitz in Neubrandenburg. Das Unternehmen engagiert sich u. a. in den Bereichen Logistik, Druckdienstleistungen und Tourismus sowie der Initiative „Lokalfuchs – Regional ist genial“ und hat einen Konzernumsatz von rund 64 Mio. Euro (2017). Um die Transformation der Dienstleistungen in die digitale Welt zu schaffen und die Attraktivität der Stadt Neubrandenburg für die lokale Wirtschaft und seine etwa 65.000 Einwohnerinnen und Einwohner zu steigern, sollte ein leistungsstarkes Netzwerk errichtet werden, das zusätzlich Konzepte für Smart City und Smart Retail unterstützt.

ANFORDERUNGEN:

- Implementierung einer frei nutzbaren WLAN-Infrastruktur
- Standortübergreifende Lösung mit zentraler Verwaltung und Wartung
- Stabile Infrastruktur für Outdoor-Versorgung, die selbst bei einer Vielzahl eingewählter Geräte jederzeit einwandfrei funktioniert
- Zuverlässige WLAN-Infrastruktur, die Smart-City- und Smart-Retail-Konzepte einbinden kann

LÖSUNG:

- Installation eines zentralen Controllers in Form eines Virtual SmartZone 3.5.1 (vSZ)-H und 16 Outdoor Access Points (802.11ac)
- Einsatz zuverlässiger Smart Positioning Technology (SPoT), die basierend auf dem genauen Standort die Interaktion mit Einzelhandelskunden optimieren kann

VORTEILE:

- Steigerung der Attraktivität der Stadt Neubrandenburg als Wirtschaftsstandort
- Unterstützung des lokalen Einzelhandels durch attraktive Angebote, die den Kundenverkehr in Ladengeschäfte steigert
- Positive Resonanz der Bevölkerung, die in der Innenstadt freies WLAN nutzen kann
- Flexible Technik, die mit den künftigen Anforderungen mitwächst und erlaubt, die Lokalfuchs-Initiative weiterzuentwickeln und neue Projekte umzusetzen

FREIES WLAN STÄRKT REGIONALE WIRTSCHAFT UND FÖRdert ATTRAKTIVITÄT DER STADT NEUBRANDENBURG

Smart-City-Technologien steigern die Attraktivität einer Stadt. Parkplatzsuche per App, Steuerung der Straßenbeleuchtung über Sensoren oder intelligente Mülltonnen – das sind nur einige Beispiele, wie die Stadt der Zukunft aussehen kann. In Verbindung mit Smart-Retail-Lösungen profitiert der lokale Einzelhandel und am Ende der Verbraucher. All diese Konzepte funktionieren allerdings nur, wenn eine zuverlässige WLAN-Infrastruktur, die das Rückgrat der digitalen Transformation bildet, vorhanden ist.

ANFORDERUNGEN

Die Nordkurier Mediengruppe mit Sitz in Neubrandenburg ist mit etwa 1.600 Beschäftigten und einer täglichen Reichweite von 333.000 Menschen der führende Medienkonzern im Nordosten Deutschlands. Im Jahr 2015 startete die Nordkurier Mediengruppe die Initiative „Lokalfuchs – Regional ist genial“ mit dem Ziel, lokale Einzelhändler und Gewerbetreibende zu stärken und beim Wandel in die digitale Welt zu unterstützen. Um dieses Vorhaben umzusetzen, sollte eine frei nutzbare und zuverlässige WLAN-Infrastruktur in der Stadt implementiert werden.

„Wir haben festgestellt, dass der lokale Einzelhandel und die Gewerbetreibenden, mit denen wir als regionale Tageszeitung sehr eng zusammenarbeiten, noch nicht erkannt haben, dass sie auch in die Online-Welt migrieren müssen. Durch die großen Online-Versandhändler gerät der stationäre Handel immer mehr unter Druck und muss aktiv werden, um die Transformation in die digitale Welt zu schaffen und mit der Konkurrenz mithalten. Das war der Auslöser, die Lokalfuchs-Initiative ins Leben zu rufen“, berichtet Rainer Zimmer, Chief Technical Officer, Nordkurier Mediengruppe.

Im Rahmen dieses Smart-City- bzw. Smart-Retail-Projektes wird durch die Bereitstellung eines kostenfreien WLANs die Online- und die Offline-Welt miteinander verbunden. Über eine App können die Angebote der Kooperationspartner aus Einzelhandel, Gastronomie und Gewerbe eingesehen und direkt vor Ort genutzt werden. Da das Projekt über Neubrandenburg hinaus auch auf weitere Städte ausgeweitet werden soll, musste die Lösung standortübergreifend funktionieren und zentral verwaltet und gewartet werden können. Einmal eingeloggt, kann man auf das WLAN in allen angebotenen Städten zugreifen. Eine Herausforderung stellte der fehlende Internetzugang in einigen Gebäuden und Bereichen der Stadt Neubrandenburg dar. Zudem war die Klärung der Stromversorgung sowie die Abstimmung mit den Eigentümern, an deren Gebäuden Access Points angebracht werden sollten, sehr zeitintensiv. Da das Smart-City-Konzept einer Outdoor-Lösung bedarf, musste die Technik allen Wetterbedingungen Stand



„Für uns stand von Anfang an fest: Wenn wir ein WLAN anbieten, dann sollte es so funktionieren, dass die Nutzerinnen und Nutzer auch Spaß daran haben. Ohne Begrenzung des Datenvolumens oder Einbußen bei der Schnelligkeit der Verbindung. Das war der wichtigste Punkt bei den Anforderungen an die Lösung und diese wurden auch zu unserer vollsten Zufriedenheit erfüllt.“

RAINER ZIMMER

Chief Technical Officer
Nordkurier Mediengruppe

halten. Weitere Herausforderungen bestanden zum einen darin, große Bereiche wie den Marktplatz unter Einsatz möglichst weniger Access Points optimal zu versorgen, sowie zum anderen darin, dass die Montage der Access Points aufgrund baulicher Gegebenheiten nicht immer an funktechnisch optimalen Positionen erfolgen konnte.

LÖSUNG

Nach anfänglichen Vergleichsaufbauten mit Produkten anderer Hersteller und anschließenden Performance-Auswertungen hatte Ruckus Networks die Nase vorn. Neben der sehr guten Sendeleistung und Empfangsleistung punktete die Technik durch hohe Skalierbarkeit und Flexibilität. Zudem sprach die SPoT (Smart Positioning Technology)-Lokalisierung, die andere Anbieter nicht in ihrem Portfolio haben, für Ruckus. Zur Implementierung wandte sich die Nordkurier Mediengruppe an die VestiFi GmbH. Die herstellerunabhängigen Berater aus Rostock überzeugten durch ihr Fachwissen im Bereich WLAN-Technik, ihre Erfahrung im Aufbau und Management von Wireless-Netzwerken sowie ihre Kompetenz bei Fehleranalysen. Für Letztere setzt die VestiFi GmbH ein innovatives Diagnosesystem ein, mit dem die Experten die Ursachen aller WLAN-Probleme aufspüren und Echtzeit-Feedback bei Störungen geben können.

Neben der SPoT-Technologie waren die hohe Qualität und Performance sowie die einfache Nutzung der Technik und das breite Produktportfolio für verschiedenste Einsatzgebiete und -anforderungen die ausschlaggebenden Kriterien für Ruckus. „Ruckus sieht WLAN-Technologie als Kerngeschäft und bietet innovative Lösungen. Mit Ruckus haben wir einen Technologiepartner für die Zukunft“, erläutert Zimmer die Entscheidung. „Uns hat besonders die flexible Antennentechnologie BeamFlex+ und die SPoT-Technologie, die für unser Vorhaben sehr wichtig war, überzeugt. Dieses Feature erlaubt, dass Kundinnen und Kunden zielgerichtet Angebote und Informationen auf ihr Handy erhalten,“ fügt Zimmer hinzu. Seit Inbetriebnahme des WLAN-Netzes im August 2017 konnten knapp 40.000 Unique User verzeichnet werden.

Aktuell sind insgesamt 16 Outdoor Access Points im Einsatz, die die Innenstadt als Zentrum des kulturellen und gastronomischen Lebens mit einer Fläche von ca. 7 ha (etwa 10 Fußballfelder) abdecken. Mit einer Dual-Band-Unterstützung (2,4 GHz/5 GHz) ermöglichen sie ein hochleistungsfähiges und zuverlässiges Wireless-Netzwerk. Diese werden von einem Virtual SmartZone 3.5.1 (vSZ)-H Controller gesteuert, der bei der Nordkurier Mediengruppe direkt gehostet ist.

„Unser Projekt mit der Nordkurier Mediengruppe ist durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit gekennzeichnet. Das Unternehmen hat das erste großflächig verfügbare City-WLAN in Mecklenburg-Vorpommern aufgebaut. Und hier sind wir als wichtiger Partner mit dabei“, kommentiert Dr. Christoph Müller, Geschäftsführer der VestiFi GmbH.

Mit der Ruckus-Technologie verfügt die Innenstadt von Neubrandenburg nunmehr über eine kostenlose, barrierefreie WLAN-Infrastruktur. Über die Lokalfuchs-App ermöglicht diese Technologie den einfachen Zugriff auf attraktive Angebote aus der Region – und unterstützt damit die lokale Wirtschaft. Mit dieser Initiative gilt die Nordkurier Mediengruppe als Kompetenzträger für derartige Projekte, was neue Kooperationen bei der Umsetzung von Smart-City- bzw. Smart-Retail-Konzepten begünstigt.

Copyright © 2019 Ruckus Networks, an ARRIS company. All rights reserved. No part of this content may be reproduced in any form or by any means or used to make any derivative work (such as translation, transformation, or adaptation) without written permission from Ruckus Networks ("Ruckus"). Ruckus reserves the right to revise or change this content from time to time without obligation on the part of Ruckus to provide notification of such revision or change.

The Ruckus, Ruckus Wireless, Ruckus logo, Big Dog design, BeamFlex, ChannelFly, Edgelron, FastIron, HyperEdge, ICX, IronPoint, OPENG, Xclaim, and ZoneFlex and trademarks are registered in the U.S. and other countries. Ruckus Networks, Dynamic PSK, MediaFlex, FlexMaster, Simply Better Wireless, SmartCast, SmartCell, SmartMesh, SpeedFlex, Unleashed, ZoneDirector and ZoneFlex are Ruckus trademarks worldwide. Other names and brands mentioned in these materials may be claimed as the property of others.

Ruckus provides this content without warranty of any kind, implied or expressed, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose. Ruckus may make improvements or changes in the products or services described in this content at any time. The capabilities, system requirements and/or compatibility with third-party products described herein are subject to change without notice.



350 West Java Dr., Sunnyvale, CA 94089 USA

www.ruckusnetworks.com